

## Die Glocke von Herxheim

### **Gruppe 5:**

Internetartikel SWR Aktuell vom 21.12.2017

#### **1 Streit um Glocke in Herxheim am Berg**

Kirche will Abhängen der "Hitler-Glocke" zahlen

Der neue Bürgermeister von Herxheim am Berg will die umstrittene Glocke mit der Nazi-Inschrift hängen lassen - doch jetzt schaltet sich nochmal die

5 Evangelische Landeskirche ein. Sie hatte vor Wochen einen "Glockenfonds" eingerichtet.

Die Evangelische Landeskirche der Pfalz hat noch einmal bekräftigt, sämtliche Kosten für ein Abhängen der umstrittenen Hitler-Glocke zu übernehmen. Das hat der zuständige Oberkirchenrat auf SWR-Anfrage

10 gesagt. Bereits vor vier Wochen hatte die Landeskirche einen "Glockenfonds" über 150.000 Euro aufgelegt. Sie will damit Kirchengemeinden unterstützen, ihre Glocken mit Nazi-Symbolen und -aufschriften abzuhängen und neue zu kaufen.

15 Anlass für das neuerliche Einschalten der Landeskirche sind die jüngsten Äußerungen des neu gewählten Bürgermeisters Georg Welker (parteilos). Er hatte gesagt, die Glocke mit NS-Aufschrift und Hakenkreuz solle hängen bleiben, unter anderem weil der Austausch für die Gemeinde zu teuer sei. Sie wurde 1934 gegossen und trägt ein Hakenkreuz sowie die Aufschrift "Alles fuer's Vaterland. Adolf Hitler".

20 Welker verwies zudem darauf, dass die Glocke auch an die unrühmliche Rolle der Kirche in der NS-Zeit erinnere. Im Läuten der Glocke höre er nicht Adolf Hitler, wie Befürworter des Abhängens erklärten, sagte Welker, der evangelischer Pfarrer im Ruhestand ist. Es erinnere ihn vielmehr an Menschen, die unter der Zeit des Nationalsozialismus gelitten hätten. "Ich

25 habe Leute beerdigt, denen gesagt wurde: Wenn ihr nicht austretet aus der Kirche, bekommt ihr keine Arbeit", sagte er mit Blick auf diese Zeit.

Neuer Bürgermeister, neue Strafanzeige

Gegen den neu gewählten Bürgermeister Welker gibt es eine erste Strafanzeige. Ein Mann aus dem Saarland hat nach Angaben der

30 Staatsanwaltschaft Frankenthal Anzeige gegen ihn wegen Volksverhetzung gestellt. Bleibe die Glocke hängen, so würden laut Anzeigensteller, die Verbrechen der Nazi-Zeit relativiert. Der Mann hatte bereits den ehemaligen Bürgermeister angezeigt. Die Staatsanwaltschaft hatte damals kein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

35 Der zuständige Oberkirchenrat Michael Gärtner sicherte unterdessen zu, dass die Kirche alle Kosten für eine neue Glocke übernehmen werden - also nicht nur den Guss der Glocke, sondern auch den Ausbau, das Abhängen per Kran und die Bauarbeiten am Glockenstuhl bezahlen wolle.

### **Ex-Bürgermeister äußerte Stolz auf Glocke**

40 Der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde war im September zurückgetreten. Er hatte in einem ARD-Magazin unter anderem gesagt, man sei stolz, eine Glocke mit dieser Inschrift zu haben, es sei die einzige in Rheinland-Pfalz.

In Kürze soll ein Gutachten einer Glockensachverständigen dem Gemeinderat  
45 vorgelegt werden, in dem alle gesetzlichen und denkmalschützerischen Aspekte berücksichtigt werden sollen. Das Parlament will vom Bericht der Expertin abhängig machen, wie mit der Glocke zu verfahren ist.

Nach Einschätzung der Landeskirche liegt die Entscheidung für den Austausch aber nicht bei der Ortsgemeinde, sondern bei der

50 Kirchengemeinde. Allerdings ist die Glocke Eigentum der Ortsgemeinde. Neben der bereits bekannten sogenannten Nazi-Glocke in Herxheim am Berg hat die Landeskirche vier weitere Glocken mit problematischen NS-Inschriften entdeckt. Fündig wurde die Landeskirche im südpfälzischen Essingen, in Mehlingen im Landkreis Kaiserslautern, in Pirmasens-Winzeln  
55 und im saarländischen Homburg-Beeden.

*Stand: 21.12.2017, 19.53 Uhr*

<https://www.swr.de/swraktuell/rp/ludwigshafen/bildergalerie/-/id=1652/did=13831192/gp1=20850858/gp2=20850904/nid=1652/vv=gallery/1b1arwi/index.html>

### **Arbeitsauftrag**

1. Fasse die Argumente des Artikels stichpunktartig auf der Folie zusammen.